

## T2S Final Wave: Vorankündigung der funktionalen Änderungen hinsichtlich Iberclear

Clearstream Banking AG, Frankfurt<sup>1</sup> informiert über die geplanten funktionalen Änderungen für die Migration von Iberclear, dem spanischem CSD, auf TARGET2-Securities mit der T2S Final Wave am

**18. September 2017**

### Funktionale Änderungen für die Abwicklung

Grundsätzlich soll nach der Migration auf die paneuropäische Abwicklungsplattform jeder für die Cross-Border-Abwicklung verfügbare T2S Service von Iberclear angeboten werden.

Basierend auf den letzten mit Iberclear abgestimmten Details hat CBF begonnen, die Notwendigkeit für funktionale Änderungen hinsichtlich der T2S Services zu identifizieren. CBF wird rechtzeitig eine aktualisierte Version dieser Kundeninformation mit den finalen Änderungen zur Verfügung stellen.

Die unten aufgeführten Veränderungen müssen von unseren Kunden möglicherweise in ihren Prozessen hinsichtlich der Migration von Iberclear mit der T2S Final Wave berücksichtigt werden. Bitte beachten Sie, dass diese Kundeninformation die notwendigen Änderungen beschreibt. Verfahren, die bereits mit CBF's Migration auf T2S eingeführt wurden und unverändert bleiben, sind nicht aufgeführt (z.B. Partial Settlement, Transaction Linking), da die heutige Funktionalität zur Verfügung sein wird.

- Änderung der Kontonummer von Iberclear
- Anpassung des Abwicklungszeitplans für gültig erteilte Aufträge
- Verwendung von T2S Party BICs
- Offenlegung von Kontostammdaten
- Verarbeitung von Instruktionen gegen / mit Zahlung
- Berücksichtigung der T2S-Matchkriterien
- Anpassung des Löschverfahrens für gültig erteilte Aufträge
- Änderungen in der Verarbeitung von Kapitalmaßnahmen
- Anpassung von Abwicklungsnachrichten im ISO 15022 Format
- Anpassung von Abwicklungsnachrichten im ISO 20022 Format
- T2S Link Guide und Realignment Guide
- Kundensimulation für Cross-Border-Geschäfte mit Iberclear
- T2S Final Wave Migrationswochenende

Hinweise für die Umsetzung dieser funktionalen Aspekte werden im Nachstehenden erklärt.

<sup>1</sup> Diese Kundenmitteilung wurde herausgegeben von Clearstream Banking AG (CBF) mit Gesellschaftssitz Mergenthalerallee 61, 65760 Eschborn, Deutschland, eingetragen im Handelsregister des Amtsgerichts Frankfurt am Main, Deutschland, unter der Nummer HRB 7500.

Kunden sollten beachten, dass die folgenden Aspekte von der Migration unberührt bleiben:

- Die zurzeit im Link mit dem spanischen Markt zugelassenen Wertpapiere. CBF und Iberclear haben den bestehenden Leistungsumfang erneut bestätigt, welcher festverzinsliche Wertpapiere umfasst. Das auf T2S notwendige „Eligible Counterpart CSD Link“ Setup wird durch Iberclear und CBF sichergestellt
- Existierende Steuerverfahren im spanischen Markt
- Connectivity-Einstellungen für Kunden im ICP und DCP Modus

## Änderung der Kontonummer von Iberclear

Mit der Migration von Iberclear auf T2S wird das bisherige bei CBF genutzte „Mirror Account“ (4491) geschlossen. Die „Business Instruktionen“ an den spanischen Markt müssen unter Verwendung des „Counterparty CSD Account“ 4710 aufgesetzt werden, welches durch die Verwendung des BICs „IBRCESMMXXX“ adressiert werden kann. Das „Counterparty CSD Account“ wird als Platzhalter verwendet und es werden keine Buchungen gegen dieses Konto durchgeführt oder Positionen auf diesem Konto gehalten. Abhängig von der ISIN T2S wird dieser Platzhalter durch das entsprechende „Omnibus oder Mirror Account“ ersetzt. Um die Wertpapierbestände zu reflektieren, wird CBF das notwendige „Omnibus Account“ von Iberclear als Investor CSD (4609) und das Mirror Account von Iberclear als Issuer CSD (4504) bereitstellen. CBF als Investor CSD hat in Iberclears neuem System ARCO ein „Omnibus Account“ (SAC: IBRCDAKVDEFFXXX0000000010MEX0000001) eröffnet.

## Anpassung des Abwicklungszeitplans für gültig erteilte Aufträge

CBF und Iberclear – oder deren DCP-Kunden – übermitteln Cross-Border-Instruktionen direkt an T2S zum Matching und zur finalen Abwicklung. Daher wird die Abwicklung an T2S Kalendertagen ausgeführt und unterliegt dem T2S Operational Day.

Auf T2S können erfolgreiche gematchte Instruktionen am Intended Settlement Day (ISD)

- bis 16:00 Uhr – Lieferung und Empfang gegen / mit Zahlung
- bis 18:00 Uhr – Lieferung und Empfang frei von Zahlung

abgewickelt werden.

Die „Restriction Rule“ auf T2S, die gegenwärtig DvP Wertpapieraufträge gegen Iberclear ablehnt, sowie die „Intraday Restrictions“, die die Abwicklung von spanischen Wertpapier nach 14:55 Uhr blockieren, werden mit der Migration von Iberclear in der Final Wave deaktiviert.

Kundeninstruktionen, die im ICP-Modus zur Verfügung gestellt werden, werden in Echtzeit an T2S zur Abwicklung übermittelt. CBF empfiehlt den Kunden, die im ICP Modus operieren, Wertpapieraufträge bis 15:50 Uhr respektive 17:50 Uhr einzustellen. Dies hilft, eine rechtzeitige Übermittlung und Verarbeitung der Instruktionen über Clearstreams T2S-I und das SWIFT-Netzwerk an T2S sicherzustellen.

## Verwendung des T2S Party BICs

Mit der Migration auf T2S musste eine eindeutige T2S Party BIC (BIC11) für jeden CBF Kontostamm für den Abwicklungsprozess in T2S hinterlegt werden. Vor der Migration von CBF auf T2S im Februar dieses Jahres wurden diese Daten erhoben und werden bereits für die Abwicklung von Wertpapieraufträgen mit T2S In-CSD Märkten verwendet.

Insbesondere für die Cross-Border-Abwicklung werden Kunden und deren Kontrahenten aufgefordert, die T2S Party BIC Information als „Delivering / Receiving Party BIC“ zu verwenden.

Darüber hinaus empfiehlt CBF, dass Kunden sich mit ihren Kontrahenten hinsichtlich der Verwendung der T2S Security Account Number (SAC) der Teilnehmer im spanischen Markt

abzustimmen, da es sich dabei um ein optionales Matchkriterium handelt. Es wird derzeit geprüft, wie die verschiedenen Kontotypen in Iberclear (P – Own Account / T – Third Party Account) in den Party-Informationen abgebildet werden müssen. CBF wird ihre Kunden rechtzeitig über die genauen Formatspezifikationen informieren. Diese Unterscheidung wird die Verwendung von bis zu vier Party-Leveln erfordern. Iberclear wird ihre Kunden entsprechend informieren.

Seit der Migration von CBF auf T2S adressieren CBF-Kunden Iberclear mit einem vorläufigen T2S Party BIC "IBRCESMMMIG". Dieser BIC muss verwendet werden bis Iberclear erfolgreich auf T2S migriert ist, d. h. als ein sogenannter T2S-In CSD agiert. Während des Migrationswochenendes der T2S Final Wave werden – sobald der entsprechende Meilenstein erreicht wurde – die Stammdaten für Iberclear geändert. Ab diesem Zeitpunkt müssen CBF-Kunden den T2S Party BIC "IBRCESMMXXX" verwenden, um Iberclear in Cross-Border-Instruktionen zu adressieren.

## Offenlegung von Kontostammdaten

Iberclear ist durch die „Nationale Wertpapiermarktkommission“ (Comisión Nacional del Mercado de Valores, CNMV) verpflichtet, auf Anforderung Wertpapierbewegungen/-bestände zu validieren und offenzulegen. Aufgrund dieser Vorgabe muss ein "Participant Master Data Report" von jedem CSD, der die Abwicklung von spanischen Wertpapieren ermöglicht, zur Verfügung gestellt werden. Dies betrifft alle Abwicklungsaktivitäten, d.h. Transaktionen, die für die grenzüberschreitende oder inländische Abwicklung übermittelt werden.

Mit der Migration von Iberclear auf T2S wird CBF die CBF Kontostämme für die eine Abwicklung in spanischen Wertpapieren erfolgt gegenüber Iberclear offenlegen.

Die Daten werden regelmäßig aus den CBF Kontenstammdaten (KUSTA) extrahiert und enthalten neben den Details, die auf T2S zur Verfügung stehen (d.h. T2S Party BIC und der Name des Kontoinhabers aus der rechtlichen Adresse) die folgenden kundenspezifischen Informationen:

- Land / Adresse des Sitzes des Unternehmens aus den bei CBF hinterlegten Informationen zur rechtlichen Adresse

Darüber hinaus ist CBF weiterhin verpflichtet, Geschäfte in spanischen Wertpapieren an Iberclear zu melden.

## Verarbeitung von Instruktionen gegen / mit Zahlung

Mit der Migration von Iberclear auf T2S können Instruktionen gegen / mit Zahlung (DvP, RvP, DwP, RvP, PFoD) gegen Kontrahenten im spanischen Markt eingestellt werden. Seit Februar dieses Jahres wird bei der Verarbeitung solcher Instruktionen die Geldabwicklung über die bereitgestellten Dedicated Cash Accounts (DCAs) der CBF-Kunden ausgeführt. Es wird zu keinen Veränderungen in den Prozessen zur Liquiditätsbereitstellung für die CBF-Kunden kommen. Sofern notwendig, können CBF-Kunden ein zusätzliches DCA eröffnen, um den Geldfluss für Aktivitäten im spanischen Markt zu separieren.

## Berücksichtigung der T2S-Matchkriterien

CBF und Iberclear – oder entsprechend deren DCP-Kunden – werden die Wertpapieraufträge zur weiteren Verarbeitung an T2S schicken. Die Verwaltung, das Matching und die anschließende Abwicklung von Wertpapieraufträgen wird auf dieser Plattform durchgeführt. Mit der Migration von Iberclear auf T2S wird daher die Abwicklung von Cross-Border-Transaktionen mit dem spanischen Markt auf den T2S-Matchkriterien basieren.

Die folgenden verpflichtenden („mandatory“) Matchfelder wurden durch T2S definiert und gelten bereits heute für CBF-Kunden, da CBF bereits auf T2S migriert ist:

- Payment Type
- Securities Movement Type
- ISIN Code
- Trade Date
- Settlement Quantity
- Intended Settlement Date
- Delivering / Receiving Party BIC
- CSD of Delivering / Receiving Party
- Currency (nur für Instruktionen gegen / mit Zahlung)
- Settlement Amount (nur für Instruktionen gegen / mit Zahlung)
- Credit / Debit (nur für Instruktionen gegen / mit Zahlung)

Außerdem hat T2S sogenannte zusätzliche („additional“) und optionale („optional“) Matchfelder definiert.

Zusätzliche Matchfelder können nicht mit leeren Feldern matchen, d.h. wenn ein zusätzliches Matchfeld von einer Seite gefüllt wurde, muss es ebenfalls durch den Kontrahenten gefüllt werden. Es ist deshalb unerlässlich, sich gemeinsam mit dem Kontrahenten über die Verwendung dieser Felder abzustimmen. Für die Abwicklung von Cross-Border-Transaktionen mit Iberclear können mit der Migration auf T2S die folgenden zusätzlichen Matchfelder genutzt werden:

- Opt-Out Kennzeichen
- Ex Coupon / Cum Coupon Kennzeichen

Optionale Matchfelder können auch mit leeren Feldern matchen. Wenn jedoch das Feld von beiden Seiten ausgefüllt wird, muss der Wert identisch sein. Für die Abwicklung von Cross-Border-Transaktionen mit Iberclear können mit der Migration auf T2S die „optionalen“ Matching Felder genutzt werden:

- Common Trade Reference<sup>2</sup>
- Delivering / Receiving Securities Account Number (SAC)
- Client of Delivering / Receiving CSD Participant (only BIC)

CBF empfiehlt bei der Übertragung eines Auftrages die Verwendung einer Common Trade Reference (:20::COMM), die mit dem Kontrahenten abgestimmt wurde. Diese Referenz dient als ein optionales Match-Kriterium und verringert das Risiko eines sogenannten „Mismatchings“.

## Anpassung des Lösungsverfahrens für gültig erteilte Aufträgen

Seit der Migration von CBF auf T2S basiert der Lösungsprozess für gültige Instruktionen im Cross-Border-Link mit allen T2S In-CSDs auf den T2S-Regularien. T2S unterscheidet zwischen den folgenden Arten der Löschung:

---

<sup>2</sup> Da beim Matching Groß- und Kleinschreibung berücksichtigt werden, empfiehlt CBF die Nutzung von ausschließlich Großbuchstaben.

- Unilaterale Löschung: Ungematchte Aufträge können jederzeit von der Seite gelöscht werden, die den Auftrag eingestellt hat. Aufträge, die in diesem Status verbleiben, werden von T2S nach 20 Geschäftstagen gelöscht.
- Bilaterale Löschung: Wird erforderlich, sobald ein Auftrag zum Matching gelangt ist. Beide Seiten müssen der Löschung zustimmen.

CBF wird die Löschung mit dem existierenden Statusreporting (via MT548) anzeigen. Dazu werden folgende Reason Codes verwendet:

- :25D::IPRC//CAND :24B::CAND//CANI (Cancelled by ordering party)
- :25D::IPRC//CAND :24B::CAND//CANS (Cancelled by the system)
- :25D::IPRC//CANP :24B::CANP//CONF (Requesting cancellation by counterparty)
- :25D::IPRC//CPRC (Cancellation request from counterparty)

Bitte beachten Sie, dass die Hold / Release Funktionalität genutzt werden kann, wenn der Kontrahent der Löschung noch nicht zugestimmt hat und der Auftrag nicht abgewickelt werden soll bis eine endgültige Klärung erfolgt ist. Aufträge, deren Löschung noch nicht vom Kontrahenten bestätigt wurde und die den Status "released" aufweisen, werden am Intended Settlement Day (ISD) dem Abwicklungsprozess zugeführt, um eine Abwicklung zu ermöglichen.

## Änderungen in der Verarbeitung von Kapitalmaßnahmen

Mit der Migration von Iberclear auf T2S erfolgt die Verarbeitung von Kapitalmaßnahmen für spanische Wertpapiere nach den gleichen Prinzipien wie mit jedem anderen T2S In-CSD.

### Ertragsinzahlungen

CBF-Kunden erhalten weiterhin nach der Abwicklung des Direct Debit 2 Verarbeitungszyklus (DD2 - 13:45 Uhr) die Zahlungen auf ihrem RTGS-Konto. Der gegenwärtige Prozess zur Kommunikation von Ertragsinformationen mittels MT56x bleibt unverändert.

### Market Claims

Wenn der zugrundeliegende Auftrag in spanischen Wertpapieren inländisch (d.h. zwischen zwei CBF-Kunden) ist, werden Market Claims in Cash wie heute in den DD-Verarbeitungszyklen über die RTGS-Konten der Kunden abgewickelt.

Wenn der zugrundeliegende Auftrag in spanischen Wertpapieren grenzüberschreitend ist, werden Market Claims in Form eines Geldausgleichs (in Cash) mittels PFoDs direkt in T2S über die DCAs der Kunden abgewickelt. CBF wird automatisch die entsprechenden PFoD Instruktionen für die Kunden generieren und dabei die SAC und DCA Details verwenden, die im zugrundeliegenden Auftrag definiert wurden.

In beiden Fällen wird CBF die zugehörigen Nachrichten – sofern diese von Kunden beauftragt wurden – mittels MT564 Corporate Actions Notification und MT566 Corporate Actions Confirmation unter Verwendung des Qualifiers "REPE" versenden. Für grenzüberschreitende Market Claims in Cash können Kunden, die im DCP Modus operieren zusätzliche Nachrichten, sese.024 "Securities Settlement Transaction Status Advice" and sese.025 "Securities Settlement Transaction Confirmation", für solche PFoD-Aufträge erhalten.

### Transformationen

Wenn der zugrundeliegende Auftrag in spanischen Wertpapieren inländisch (d.h. zwischen zwei CBF-Kunden) ist, werden Market Claims in Cash wie heute in den DD-Verarbeitungszyklen über die RTGS-Konten der Kunden abgewickelt.

Wenn der zugrundeliegende Auftrag von spanischen Wertpapieren grenzüberschreitend ist, werden Transformationen mit Geldausgleich mittels PFoDs direkt in T2S über die DCAs der Kunden abgewickelt. CBF wird automatisch die entsprechenden PFoD Instruktionen für die Kunden generieren und dabei die SAC und DCA Details verwenden, die im zugrundeliegenden Auftrag definiert wurden.

In beiden Fällen wird CBF die zugehörigen Nachrichten – sofern diese von Kunden beauftragt wurden – mittels MT564 Corporate Actions Notification und MT566 Corporate Actions Confirmation unter Verwendung des Qualifiers "REPE" versenden. Für grenzüberschreitende Market Claims in Cash können Kunden, die im DCP Modus operieren, zusätzliche Nachrichten, sese.024 "Securities Settlement Transaction Status Advice" and sese.025 "Securities Settlement Transaction Confirmation", für solche PFoD-Aufträge erhalten.

#### **Quick refunds**

CBF-Kunden, die erstattungsberechtigt sind hinsichtlich zurückgehaltener Steuern auf Dividenden von spanischen Stammaktien, erhalten diese Zahlungen weiterhin auf ihrem RTGS-Konto.

### **Anpassung von Abwicklungsnachrichten im ISO 15022 Format**

Nach der Migration von Iberclear auf T2S müssen CBF-Kunden, die im ICP-Modus operieren, ihre Wertpapieraufträge im ISO 15022 Standardformat für grenzüberschreitende Aufträge mit T2S In-CSDs übermitteln, wie im CBF Connectivity Handbook und dem T2S Link Guide für Spanien beschrieben.

CBF wird rechtzeitig eine aktualisierte Version dieser Kundeninformation mit den genauen Formatspezifikationen hinsichtlich der Nutzung der Party-Level bereitstellen.

### **Anpassung von Abwicklungsnachrichten im ISO 20022 Format**

Nach der Migration von Iberclear auf T2S müssen CBF-Kunden, die im DCP-Modus operieren, ihre Wertpapiersaufträge im ISO 20022 Standardformat für Cross-Border-Instruktionen mit T2S In-CSDs übermitteln, wie in den T2S User Detailed Functional Specification (UDFS), dem CBF DCP Connectivity Handbook und dem T2S Link Guide für Spanien beschrieben.

CBF wird rechtzeitig eine aktualisierte Version dieser Kundeninformation mit den genauen Formatspezifikationen hinsichtlich der Nutzung der Party-Level bereitstellen.

### **T2S Link Guide und Realignment Guide**

Anfang September 2017 wird CBF die Marktspezifikationen hinsichtlich der Migration von Iberclear auf T2S zur Verfügung stellen. Die Dokumentation wird die zukünftigen Details innerhalb von Wertpapieraufträgen an Clearstream Banking S.A., Luxembourg (CBL) aufzeigen.

### **Kundensimulation für Cross-Border-Geschäfte mit Iberclear**

Vor der Migration der T2S Final Wave bietet CBF ihren Kunden die Gelegenheit zur Simulation. Die Simulation soll planmäßig vom 7. August bis 1. September 2017 stattfinden. Die benötigten Testszenarien werden zuvor mit Iberclear abgestimmt. Sobald die Details für die Simulation im der T2S Pre-Production Umgebung (UTEST) und der CBF Kundensimulationsumgebung (IMS23) finalisiert sind, wird die sogenannte „Customer Simulation Notification“ veröffentlicht. Zurzeit ist geplant, diese Details Anfang Juli 2017 zur Verfügung zu stellen.

## Migrationswochenende der T2S Final Wave

CBF wird die Aufgaben und den Zeitplan für die Migration in einer separaten Kundeninformation zusammenfassen. Notwendige Aktivitäten, die von CBF-Kunden durchgeführt werden sollen, wie z.B. Pflege der Daueraufträge und die Löschung von schwebenden Instruktionen, werden Anfang September 2017 bekannt gegeben.

### Indicative timeline for customer communication

<b>5 MAY 17</b>	Customer Announcement will describe the functional and / or organisational procedures which are required to be implemented by CBF customers
<b>13 JUN 17</b>	Introduction Session for T2S Final Wave will be conducted to highlight and familiarise the market members with the market changes and migration procedures
<b>7 JUL 17</b>	Customer Simulation Notification will announce the scope of the MWDR testing activities for the T2S Final Wave
<b>5 + 6 AUG 17</b>	Migration Weekend Dress Rehearsal Participation is optional for CBF customers
<b>7 AUG – 1 SEP 17</b>	Customer Simulation window for T2S Final Wave Participation is optional for CBF customers
<b>1 SEP 17</b>	Guideline for migration providing an overview of the key customer-relevant data and the expected timetable upon successful completion of all activities concerning T2S Final Wave
<b>1 SEP 17</b>	CBF T2S Link and Realignment guides will be updated considering the new link specifics
<b>4 SEP – 15 SEP 17</b>	If necessary CBF will extend the Customer Simulation (Contingency Phase)
<b>16 SEP – 18 SEP 17</b>	For the Migration Weekend for T2S Final Wave a status reporting will be offered
<b>19 SEP – 20 OCT 17</b>	A Stabilisation Period of minimum two / maximum four weeks will be executed

